



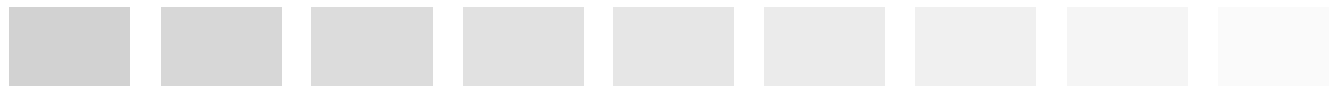
Erfolg und Wettbewerbsfähigkeit: Destination Thunersee im internationalen Vergleich

Hilterfingen, 6. Mai 2009

**Christian Hunziker
Economist**

Inhalt der Präsentation

- I. Internationales Benchmarking Programm für den Schweizer Tourismus
- II. Destination Thunersee im Vergleich – Benchmarking Partner
- III. Performance
- IV. Wettbewerbsfähigkeit
- V. Fazit: Stärken & Schwächen



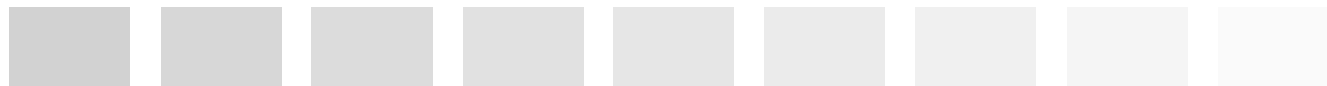
Internationales Benchmarking Programm für den Schweizer Tourismus

■ Projektträger

- Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO)
- Beco Berner Wirtschaft
- Kantone Wallis, Graubünden, Waadt

■ Zielsetzung

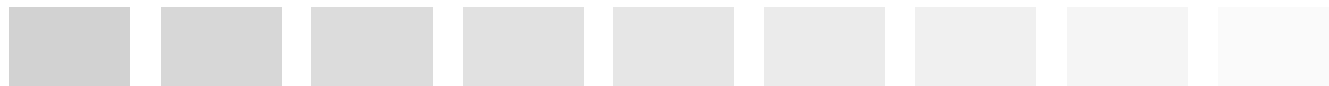
- Systematische Erfassung und Analyse der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Schweizer Tourismus (Benchmarking-Prozess)
- Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit von Schweizer Destinationen und Regionen durch vergleichende Analysen des Erfolgs und der Wettbewerbsfaktoren
 - „*Learning from the Best*“



Internationales Benchmarking Programm für den Schweizer Tourismus

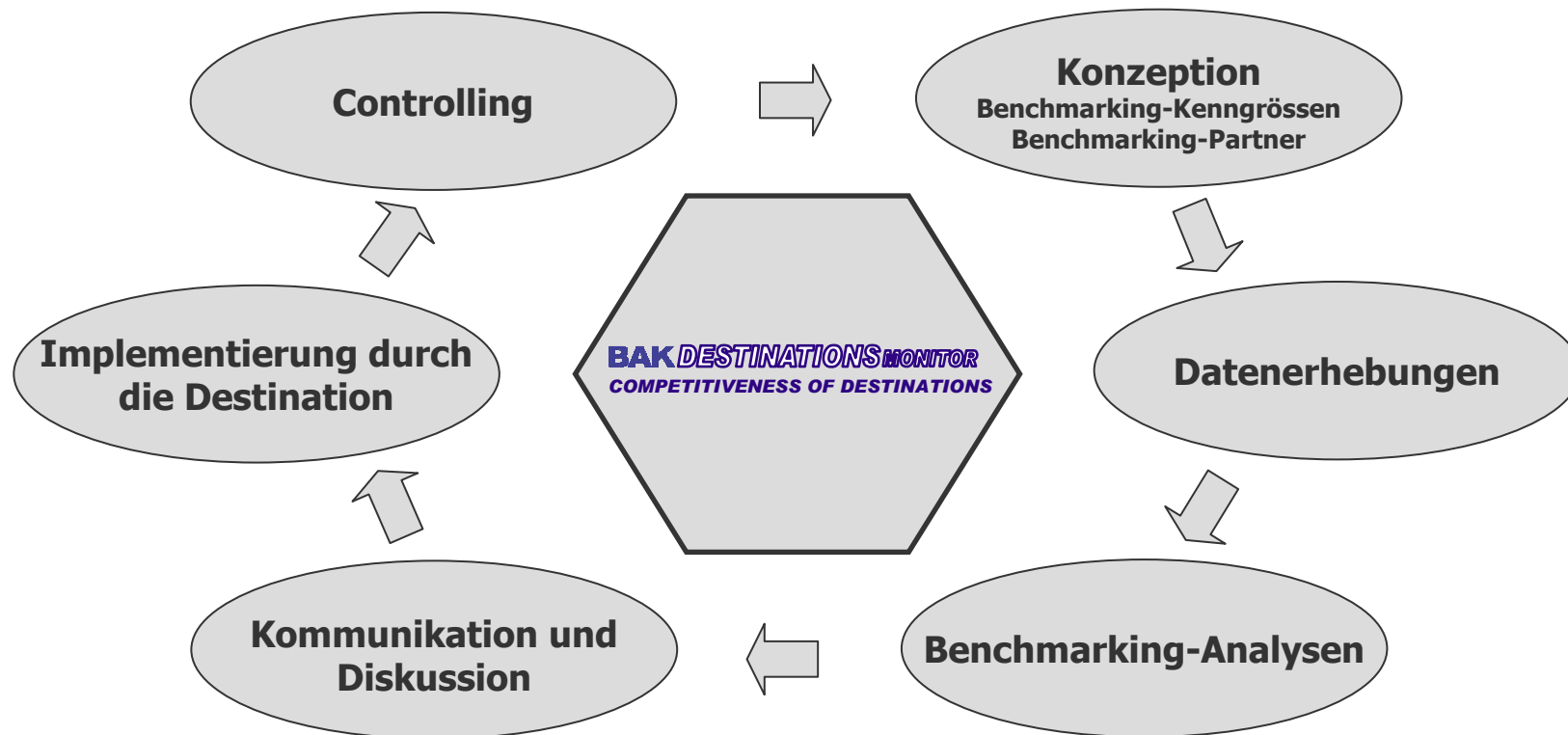
■ Nutzen

- Bessere Kenntnis der eigenen Wettbewerbsposition
« Wie stehen wir da im Vergleich zu den wichtigsten Konkurrenten? »
- Aufzeigen von Markt- und Wachstumspotenzialen
« Wo liegen unsere Stärken? »
- Identifikation von „Performance Gaps“ und damit von Bereichen, in welchen Handlungsbedarf besteht
« Wo müssen wir uns verbessern? »
- Monitoring und Controlling des Erfolgs eingeleiteter Optimierungsmassnahmen
« Haben sich die eingeleiteten Massnahmen bewährt? »
- Empfehlungen für eine höhere Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Tourismuswirtschaft
« Was ist zu tun? »

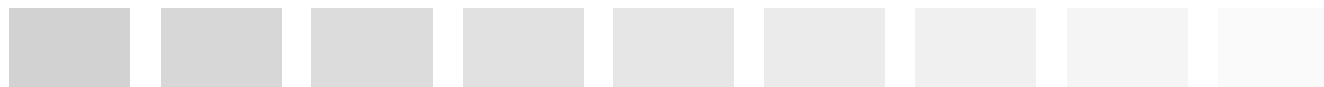


Internationales Benchmarking Programm für den Schweizer Tourismus

Der Benchmarking-Prozess

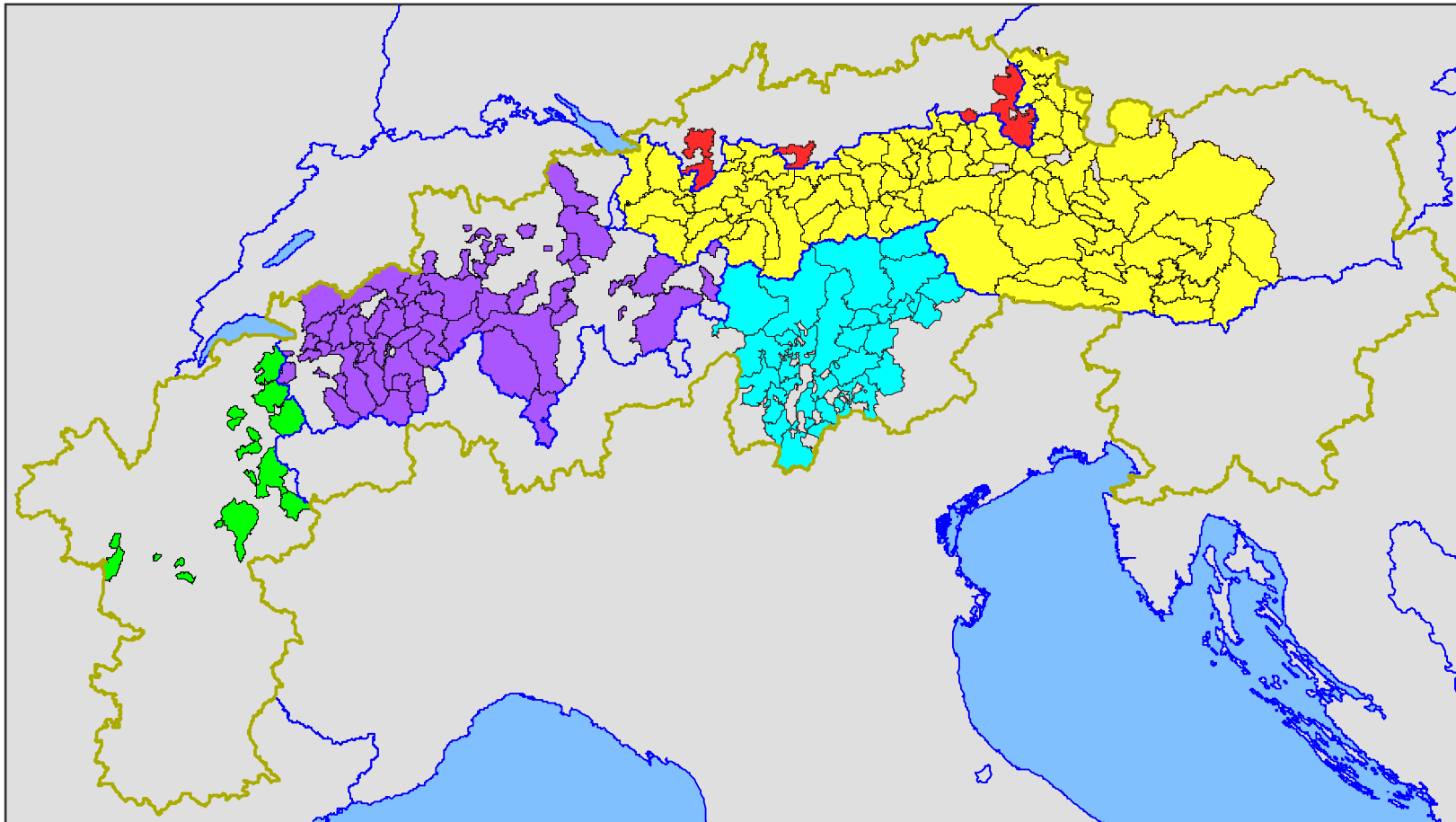


Quelle: BAKBASEL

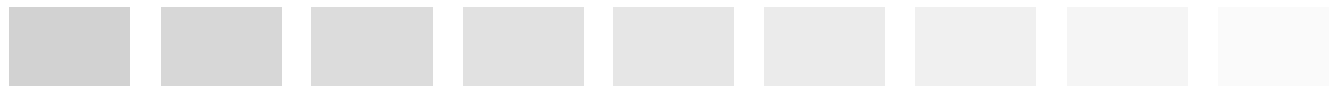


Internationales Benchmarking Programm für den Schweizer Tourismus

Geographische Abdeckung



Quelle: BAKBASEL



Thunersee im internationalen Vergleich

Benchmarking Partner

■ **Auswahl der Benchmarking-Partner (Vergleichsdestinationen)**

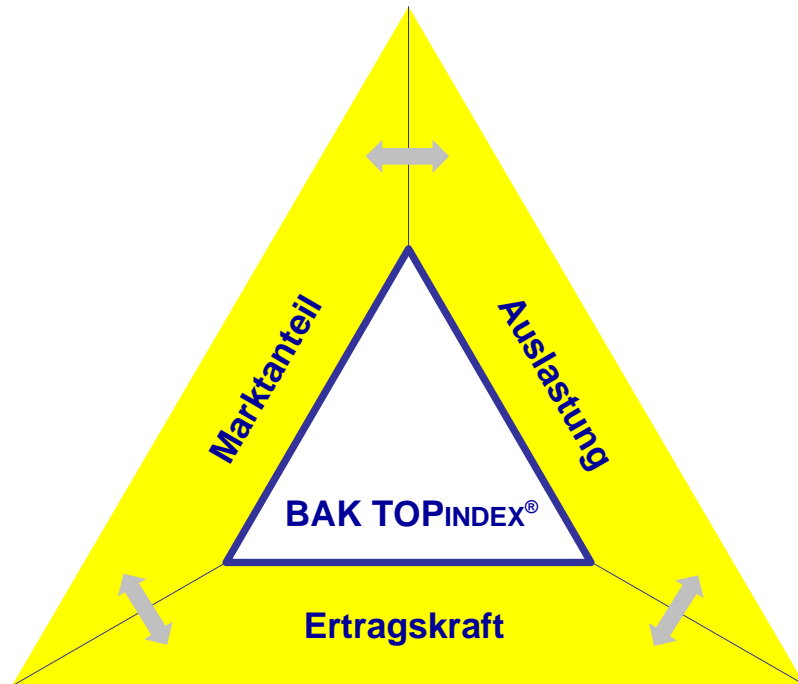
- Auswahlkriterien:
 - Ähnliche Destinationsgrösse
 - Ähnliche topographische Voraussetzungen
 - Ähnliche Verteilung der Nachfrage auf die Saisons
 - Berücksichtigung unterschiedlicher nationaler und regionaler Teilräume
- Auswahl:
 - Alpenraum (Mittelwert)
 - Benchmarking-Gruppe „Seedestinationen“
 - Wörthersee (Kärnten)
 - Europa-Sportregion (Salzburg)
 - Achensee (Tirol)
 - Schenna (Südtirol)
 - Garda Trentino (Trento)
 - Engadin – St. Moritz (Graubünden)
 - Lago Maggiore e Valli (Tessin)
 - Weggis (Luzern)
 - Leukerbad (Wallis)
 - Haslital (Berner Oberland)
 - Interlaken (Berner Oberland)



Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

Erfolgsmessung von Destinationen: «BAK TOPINDEX»



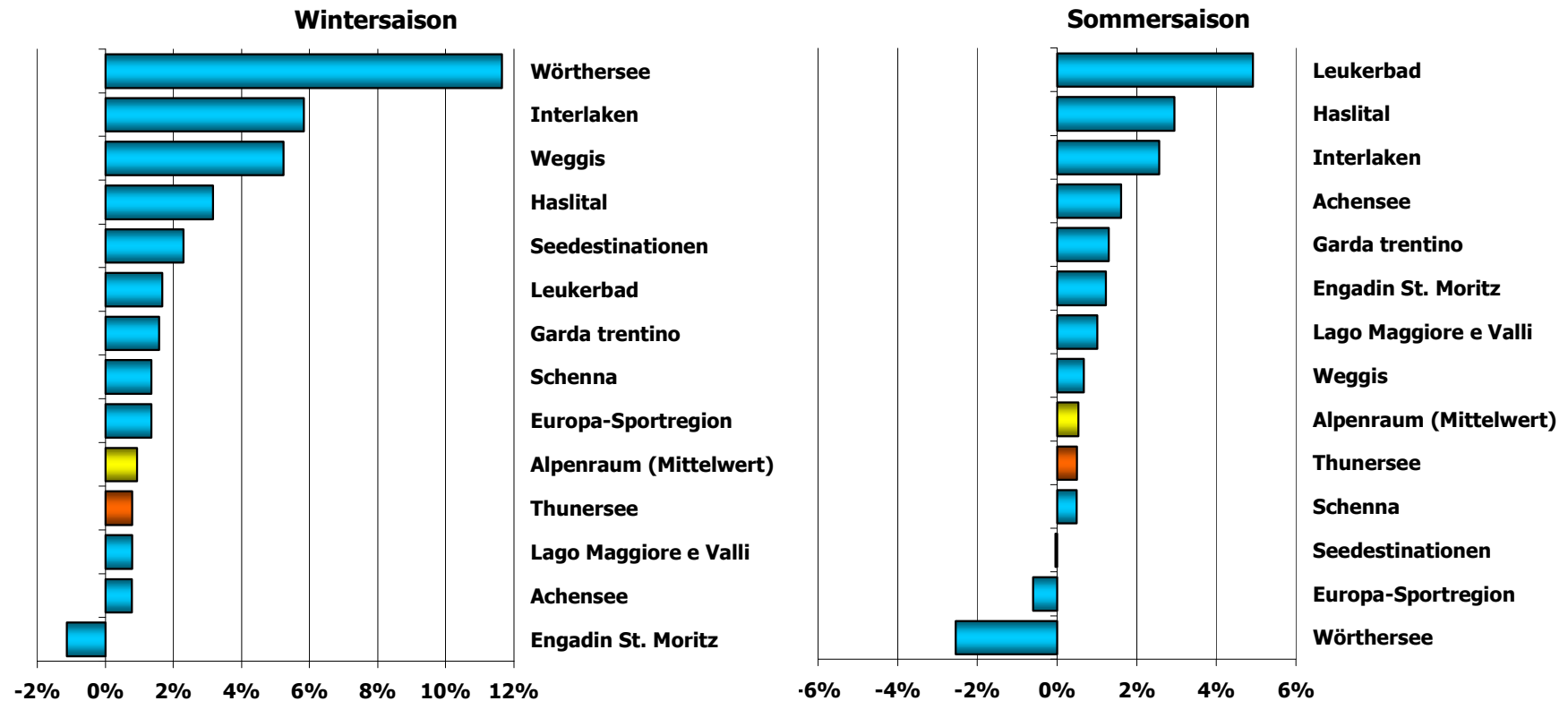
- Der Erfolg einer Destination ist messbar
- Der Erfolg einer Destination ist mehrdimensional



Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

Entwicklung der Hotelübernachtungen im Winter und im Sommer



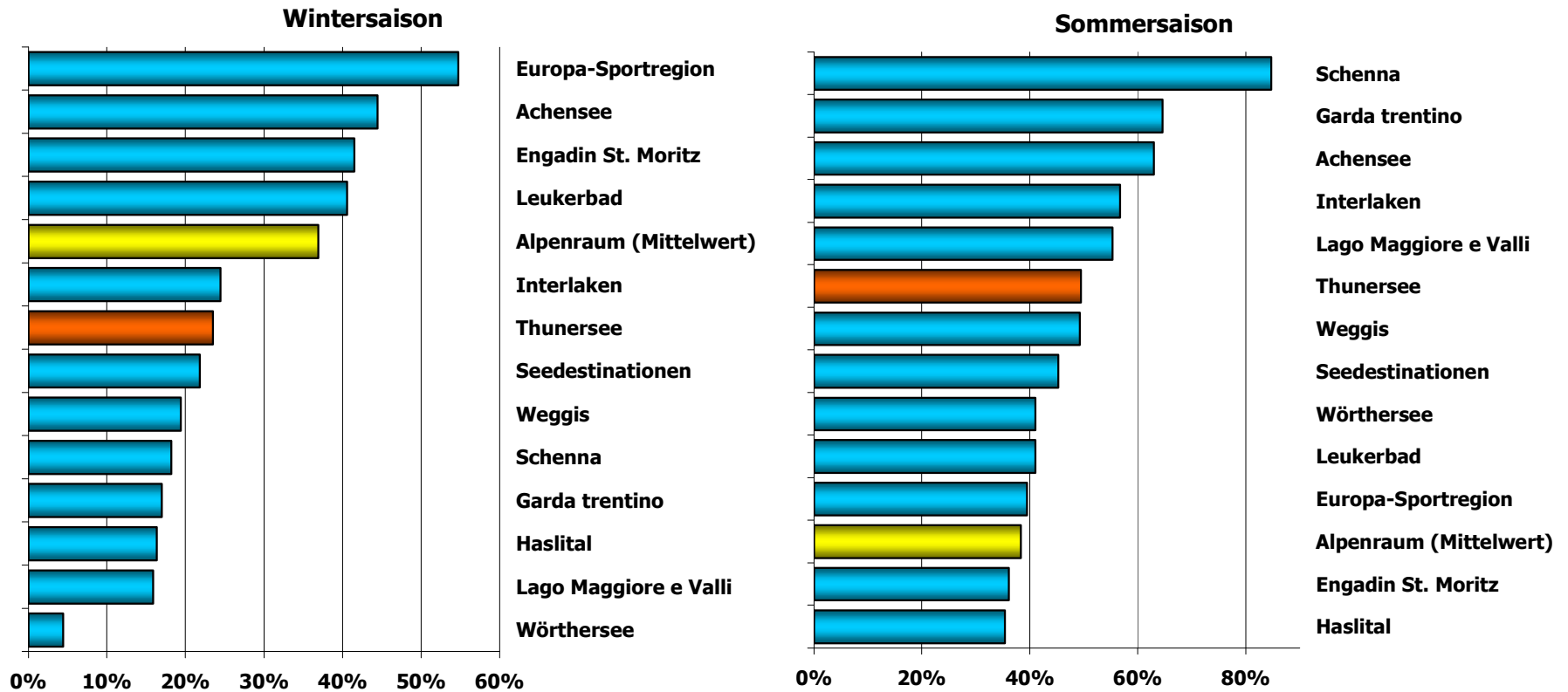
Note: Durchschnittliche jährliche Veränderung 2002 bis 2007, in %
 Quelle: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



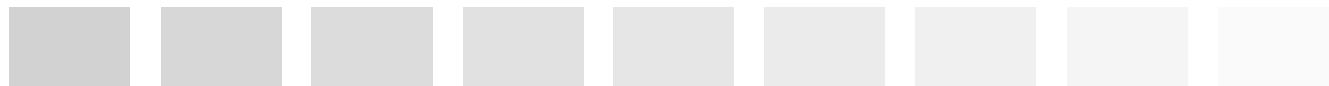
Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

Auslastung in der Hotellerie im Winter und im Sommer



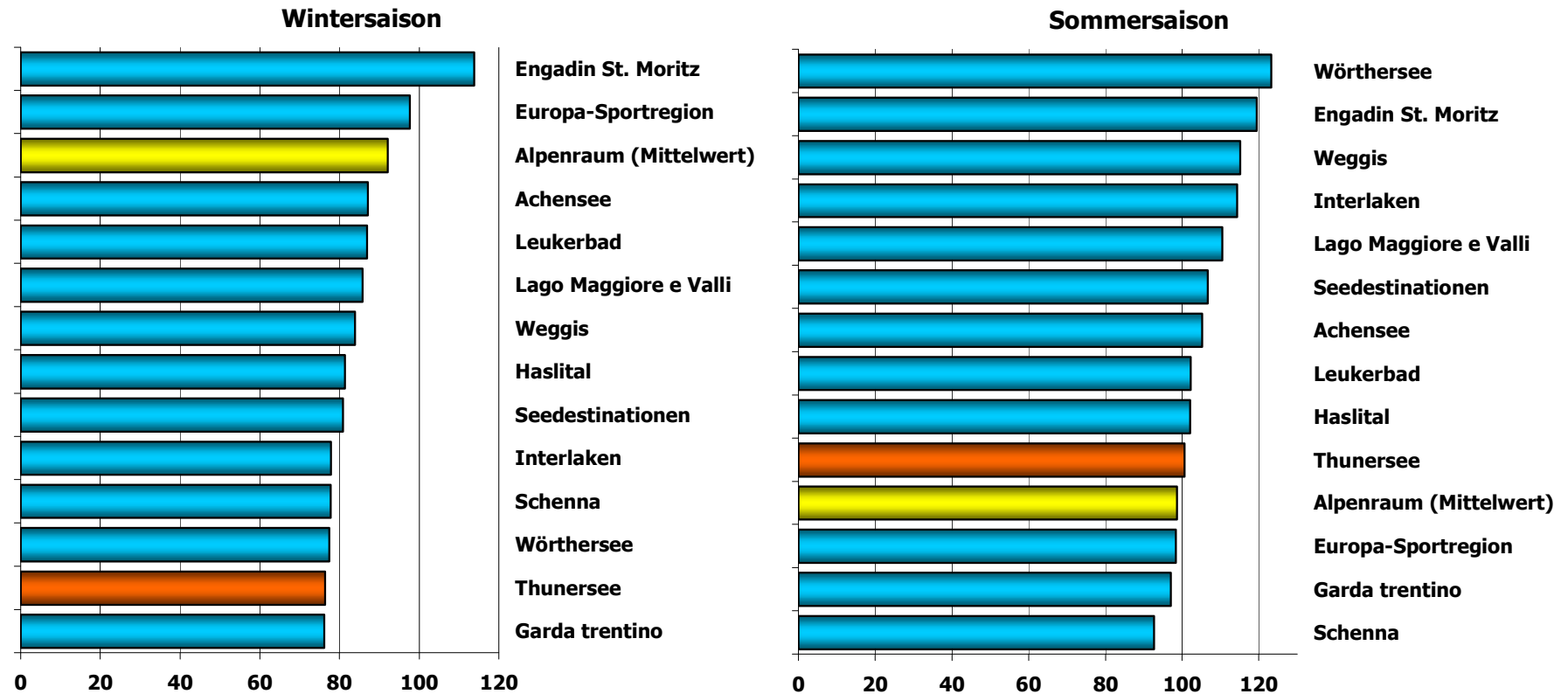
Note: Auslastung der vorhandenen Hotelbetten, in %, 2007
 Quelle: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



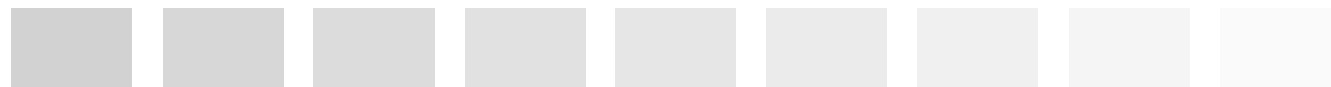
Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

Relative Preise im Winter und im Sommer



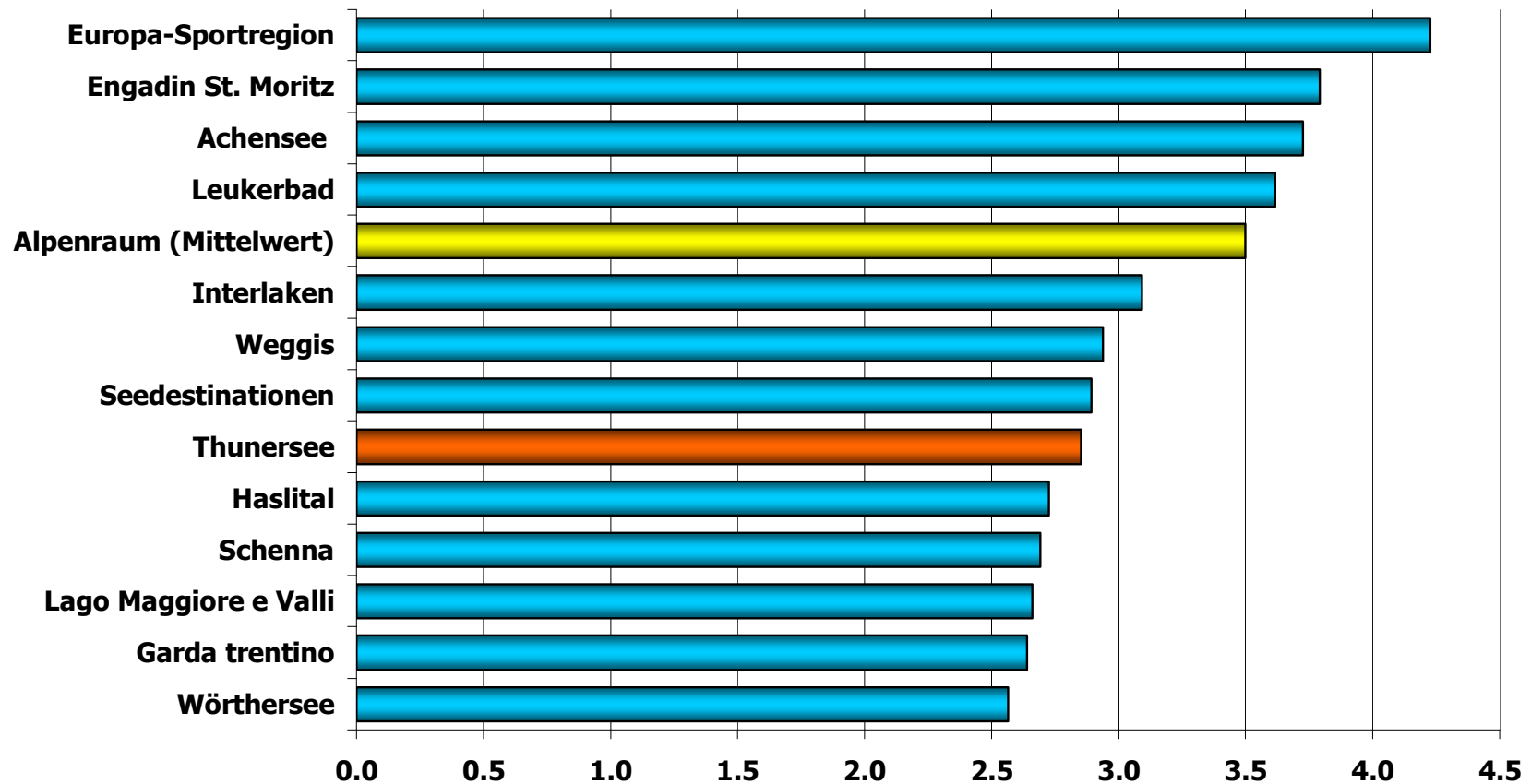
Note: Index, nationaler Mittelwert = 100, 2007
 Quelle: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



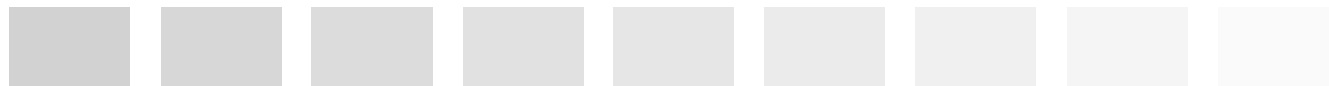
Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

BAK TOPINDEX Wintersaison



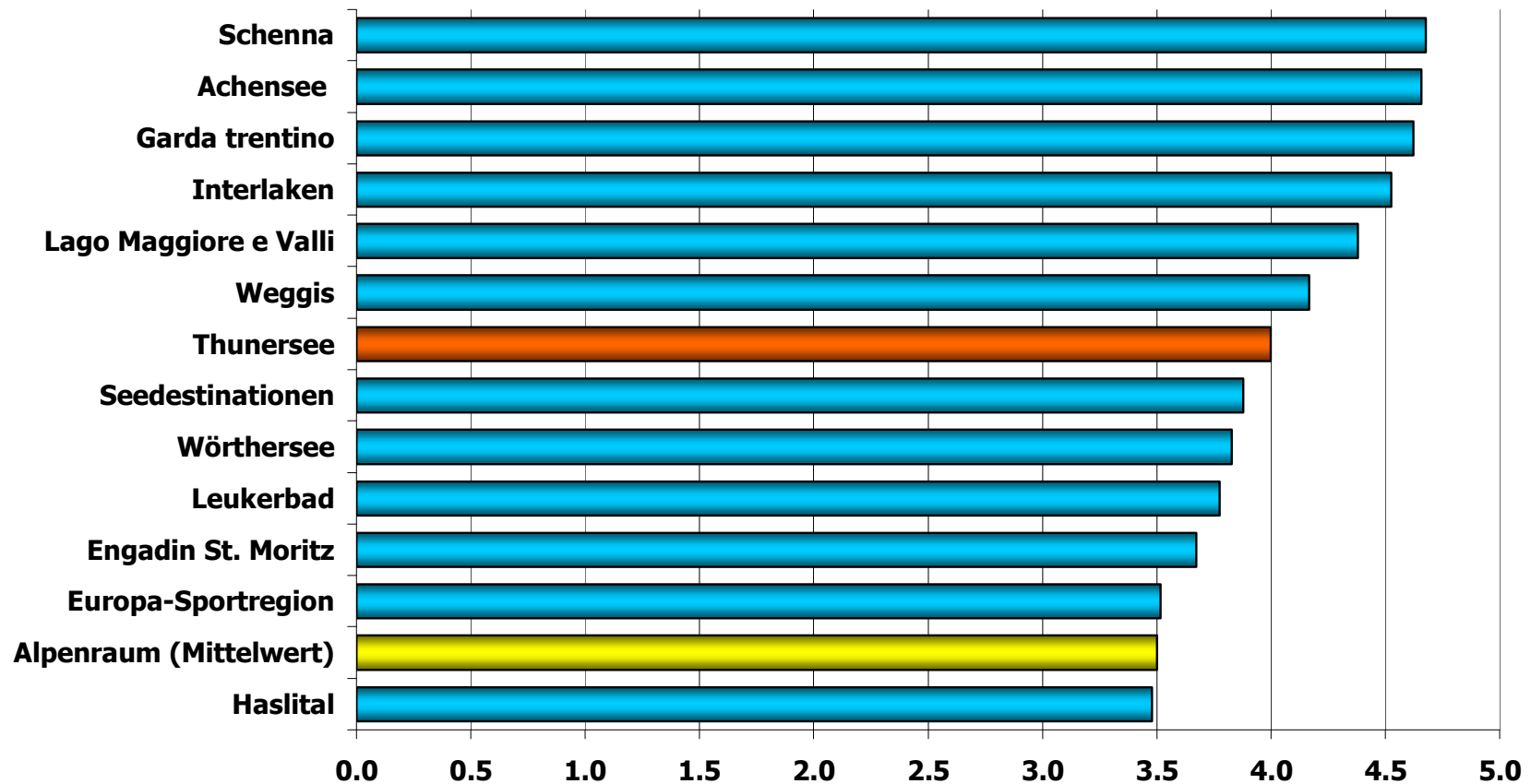
Note: Index, Alpenraum Mittelwert = 3.5, 2007, Thunersee mit Rang 125 von 150
Quelle: BAKBASEL



Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

BAK TOPINDEX Sommersaison



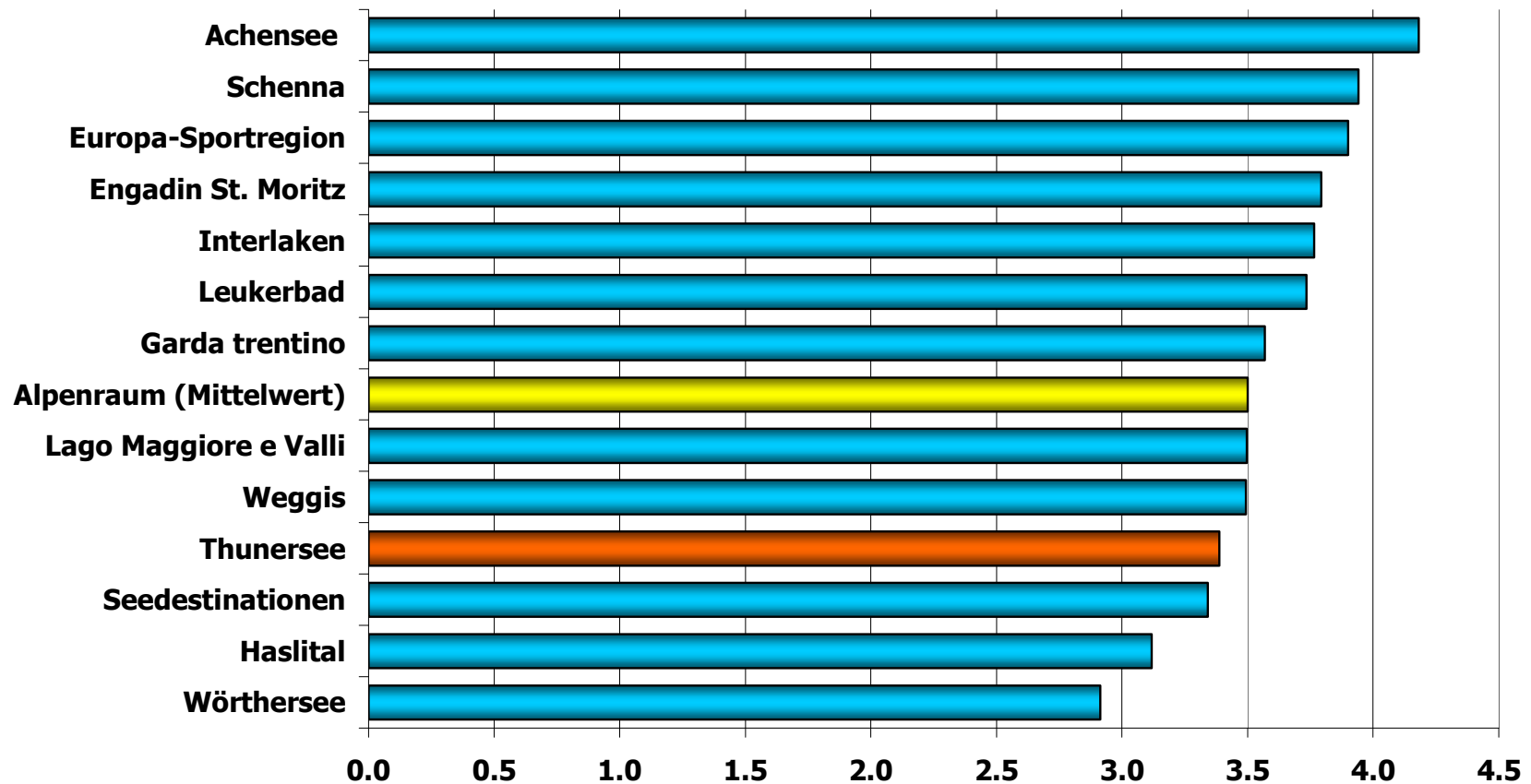
Note: Index, Alpenraum Mittelwert = 3.5, 2007, Thunersee mit Rang 26 von 150
Quelle: BAKBASEL



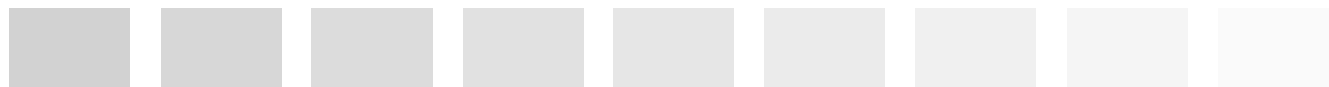
Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

BAK TOPINDEX Tourismusjahr



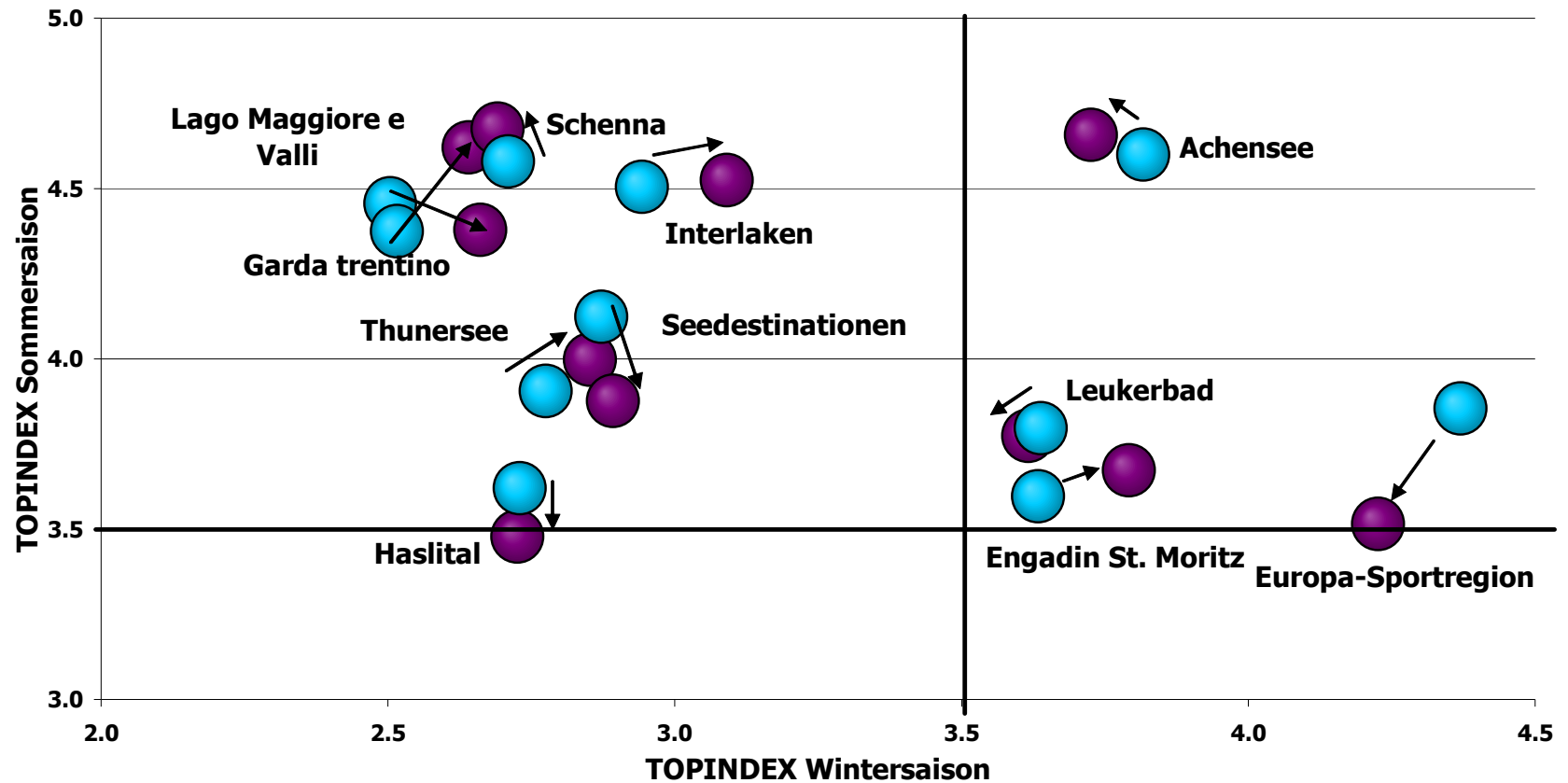
Note: Index, Alpenraum Mittelwert = 3.5, 2007, Thunersee mit Rang 99 von 150
Quelle: BAKBASEL



Thunersee im internationalen Vergleich

PERFORMANCE

Entwicklung BAK TOPINDEX Sommer und Winter



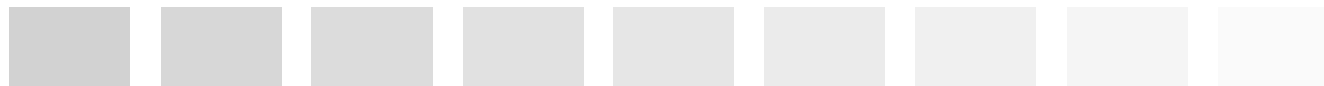
Note: Index, Alpenraum Mittelwert = 3.5, 2006 und 2007
 Quelle: BAKBASEL



Thunersee im internationalen Vergleich

WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

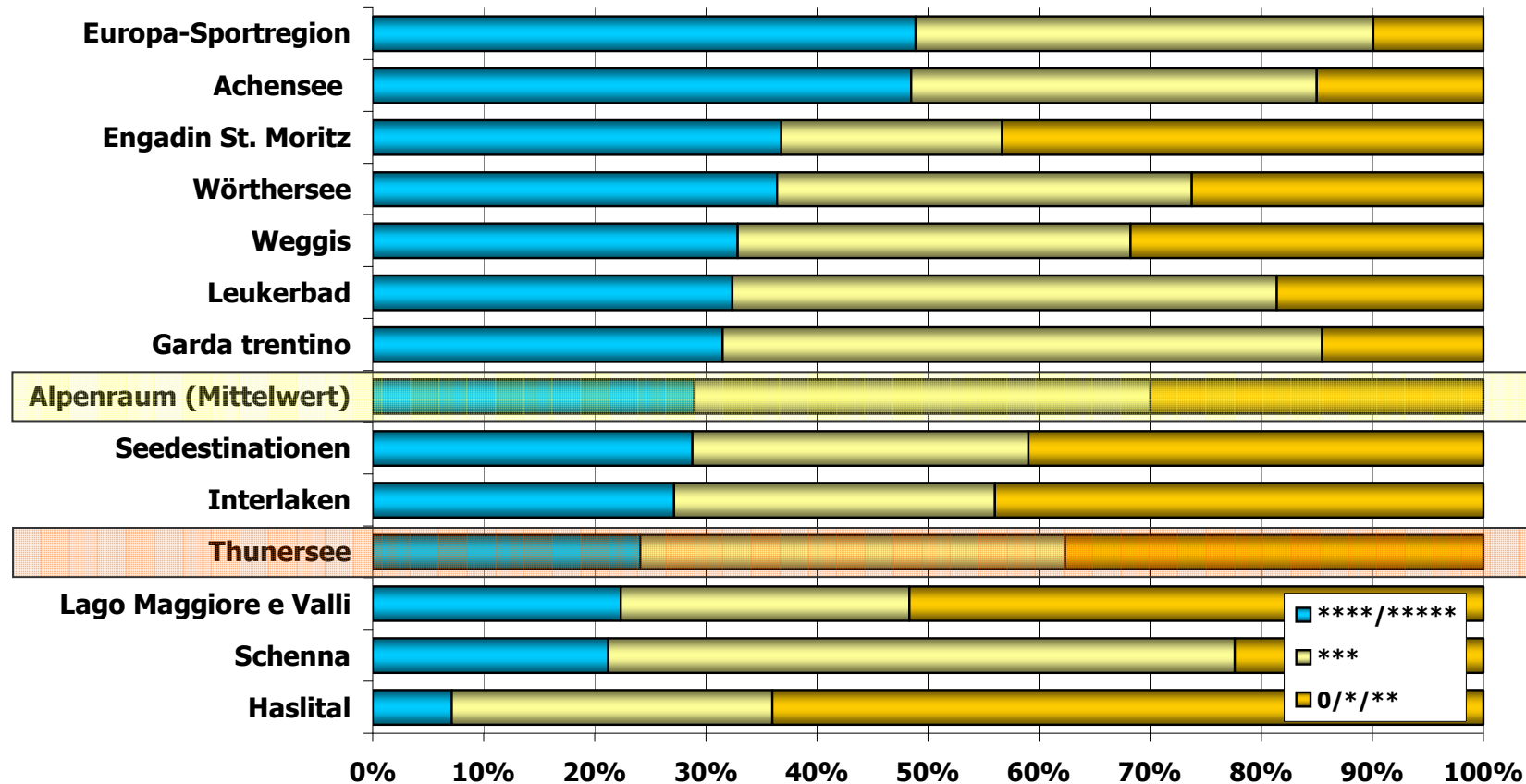
- **Diskussion einiger Wettbewerbsfaktoren aus folgenden Bereichen**
 - Beherbergung
 - Beherbergungsangebot
 - Nachfrageseitige Faktoren
 - Touristische Attraktivität:
 - Attraktivität des Winterangebotes
 - Attraktivität des Sommerangebotes
 - Nationale und regionale Rahmenbedingungen
 - Arbeitskosten
 - Vorleistungskosten
 - Humankapital
 - Regulierung
 - Besteuerung
 - Erreichbarkeit



Thunersee im internationalen Vergleich

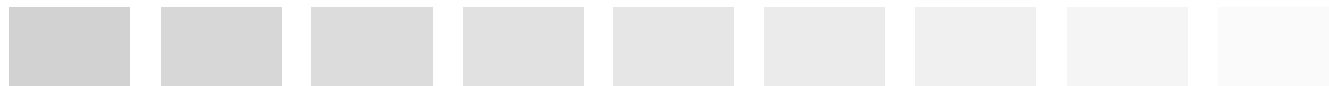
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsangebot

Anteil der Erstklass- und Luxushotellerie



Note: Bettenanteil der verschiedenen Sternkategorien an den gesamten Hotelbetten 2007, in %

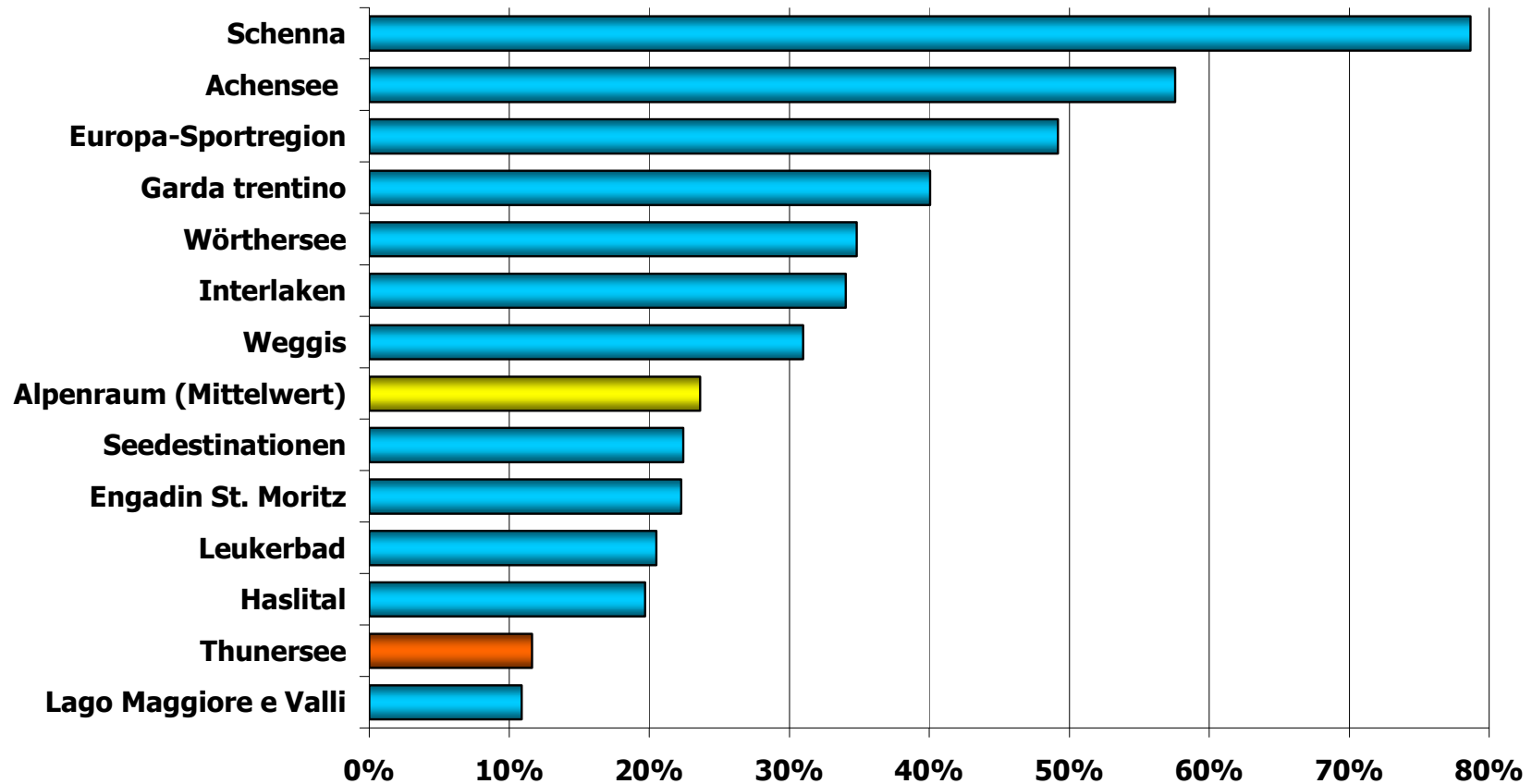
Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



Thunersee im internationalen Vergleich

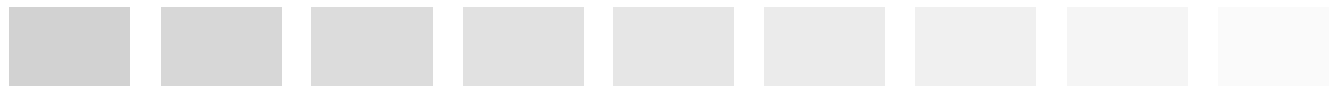
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsangebot

Hotellerieanteil



Note: Anteil der Hotelbetten am total der Gästebetten (inkl. Zweitwohnungen), Jahr 2007

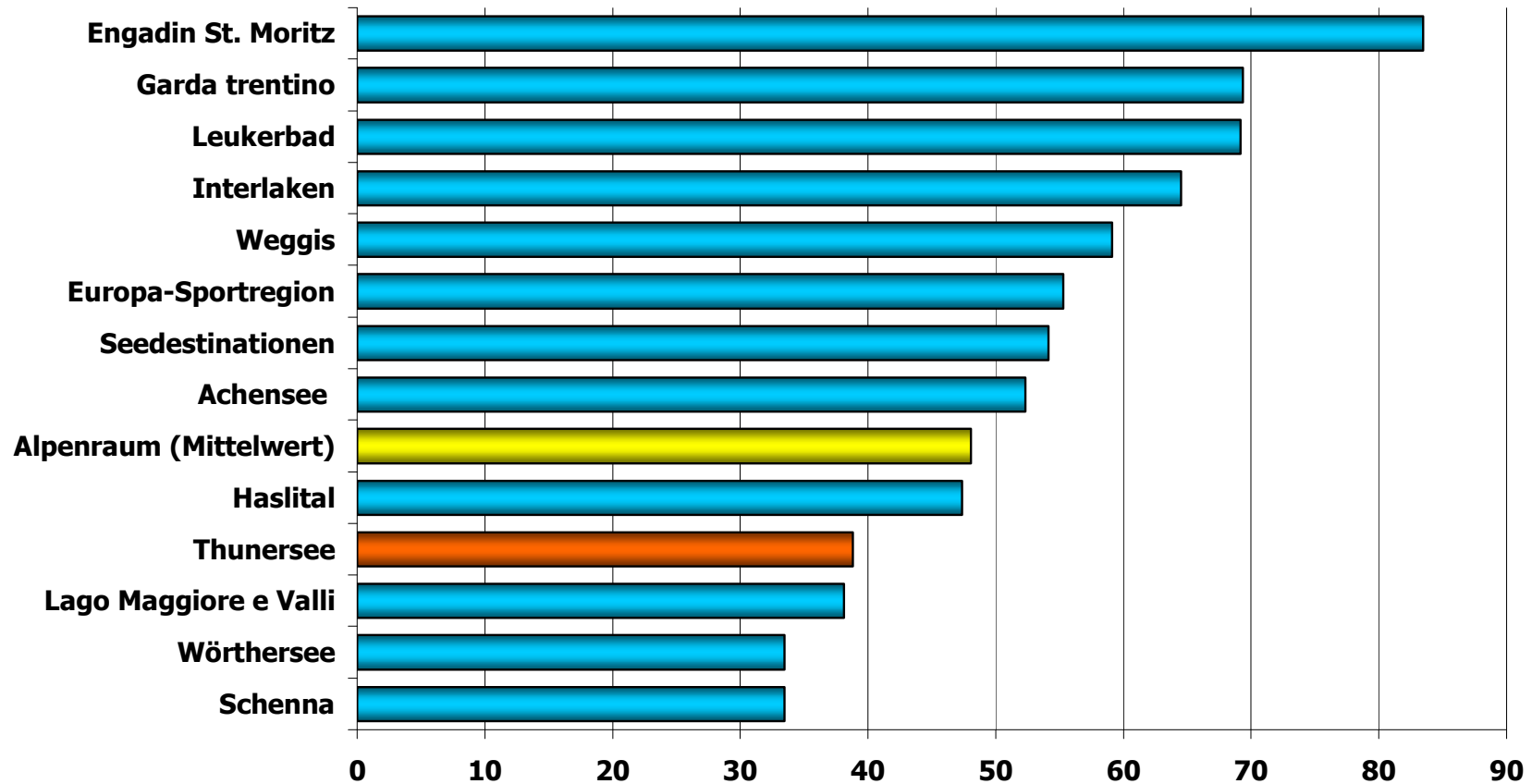
Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



Thunersee im internationalen Vergleich

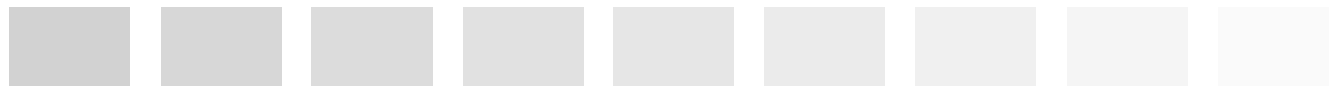
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsangebot

Betriebsgrösse in der Hotellerie



Note: durchschnittliche Betriebsgrösse 2007, gemessen an der Anzahl Betten pro Hotelbetrieb

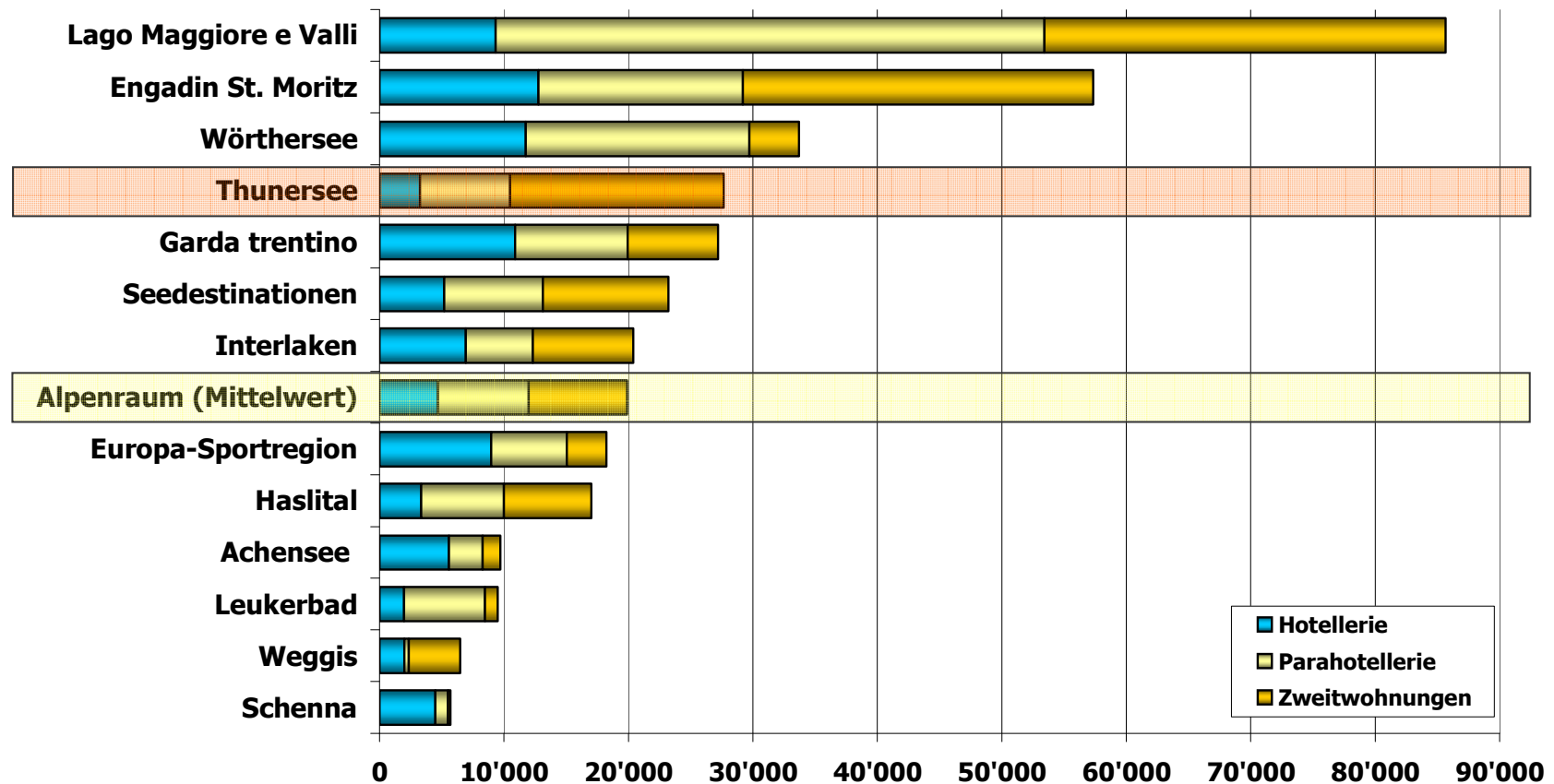
Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



Thunersee im internationalen Vergleich

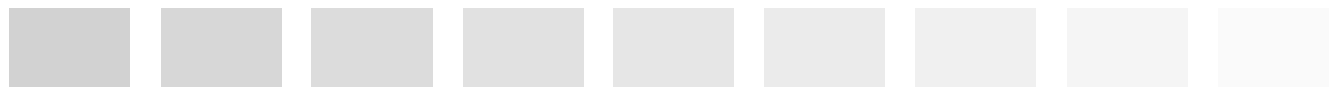
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsangebot

Destinationsgrösse



Note: Anzahl der Gästebetten (Schätzung), Jahr 2007

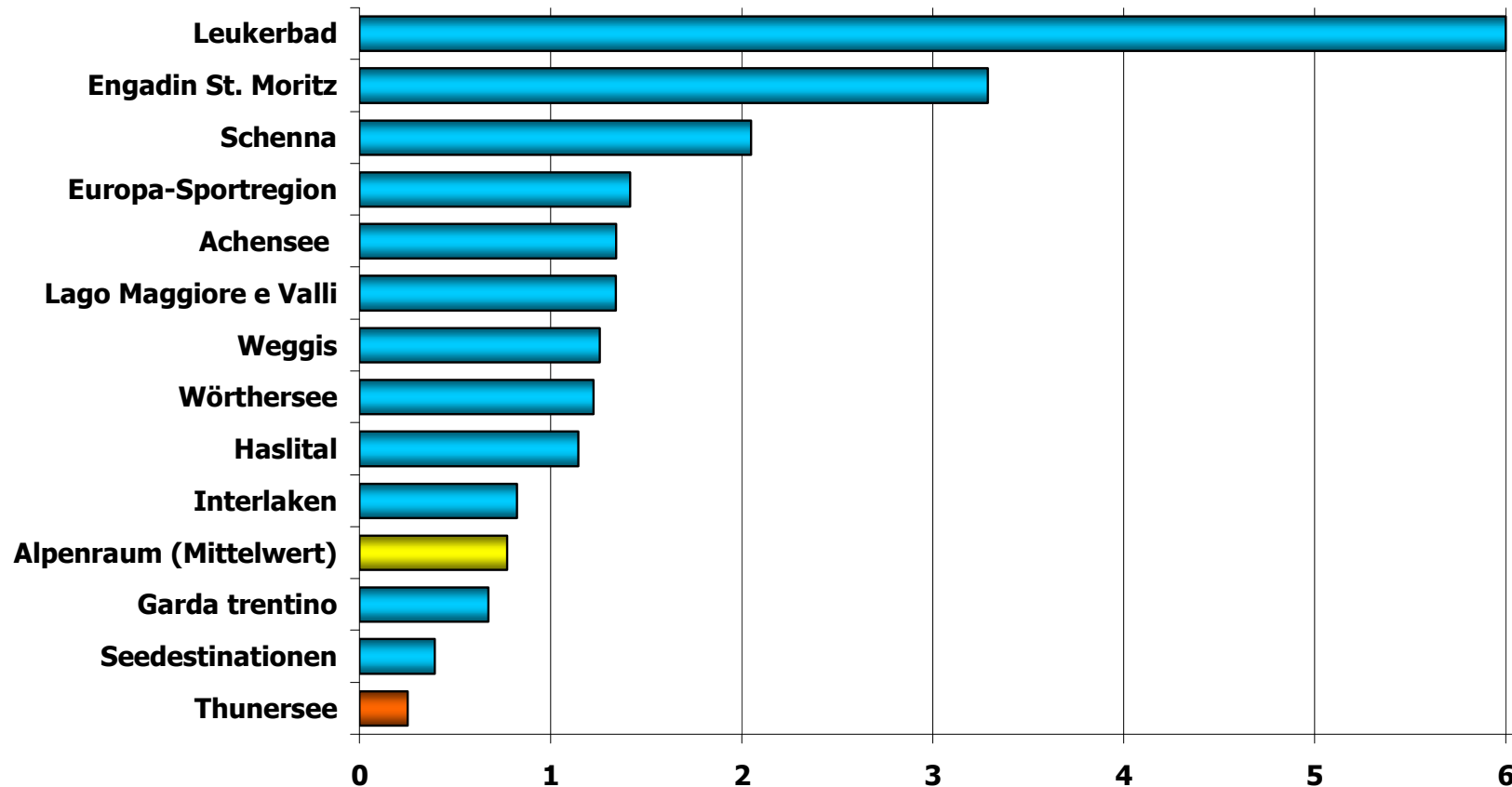
Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



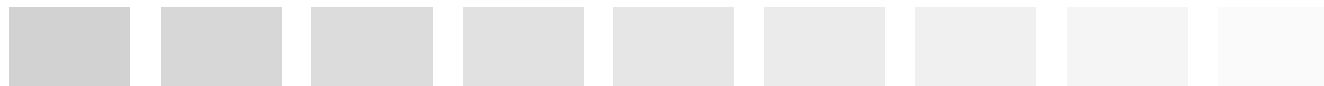
Thunersee im internationalen Vergleich

WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsangebot

Tourismusintensität



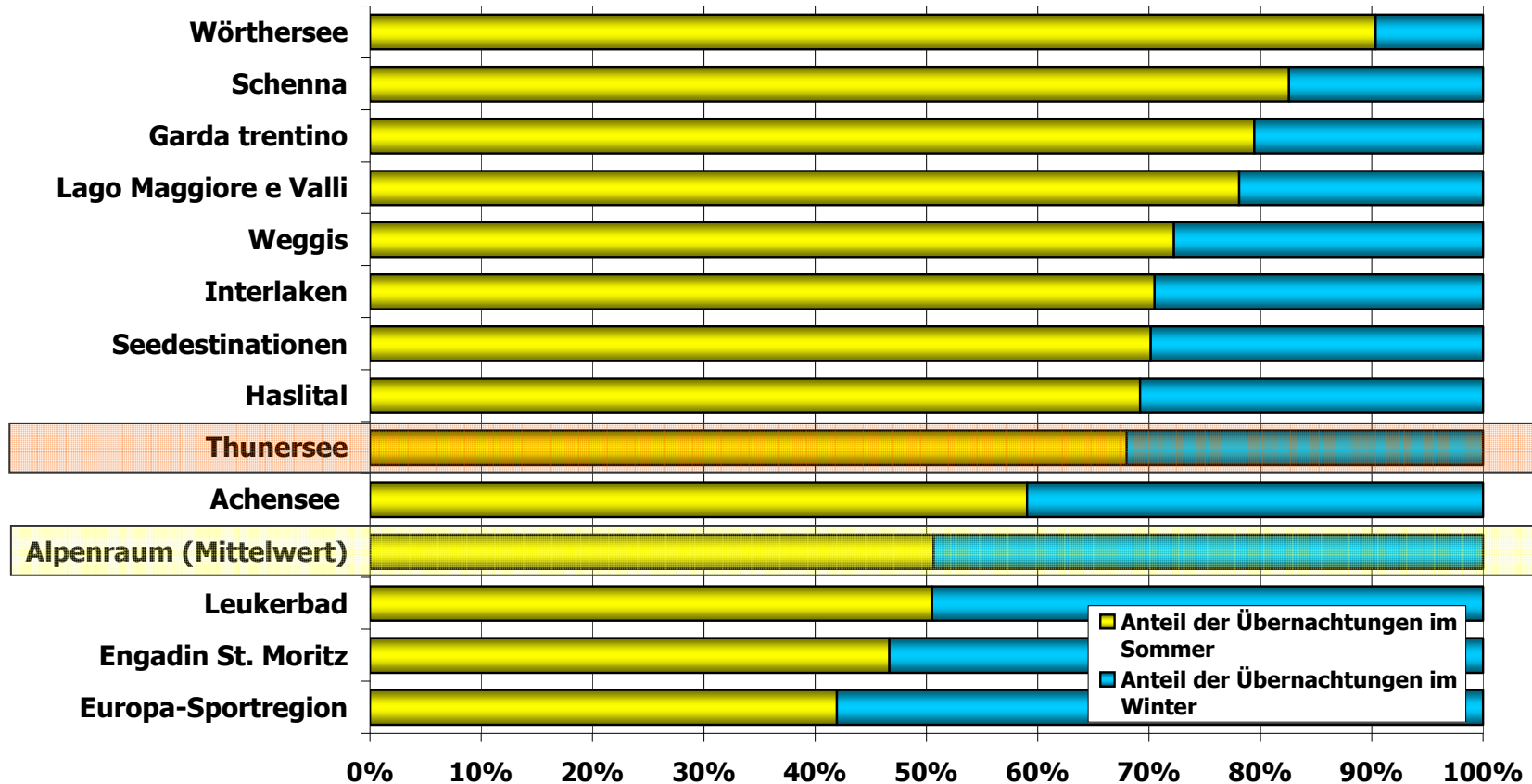
Note: Gästebetten pro Einwohner 2007
Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



Thunersee im internationalen Vergleich

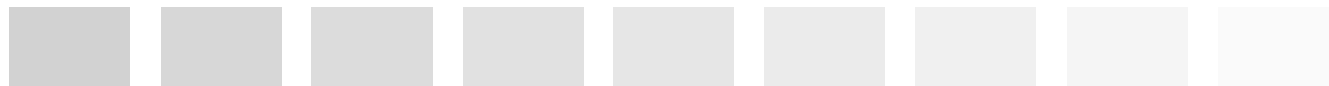
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsnachfrage

Saisonalität



Note: Anteil der Hotelübernachtungen im Sommer und im Winter, Tourismusjahr 2007

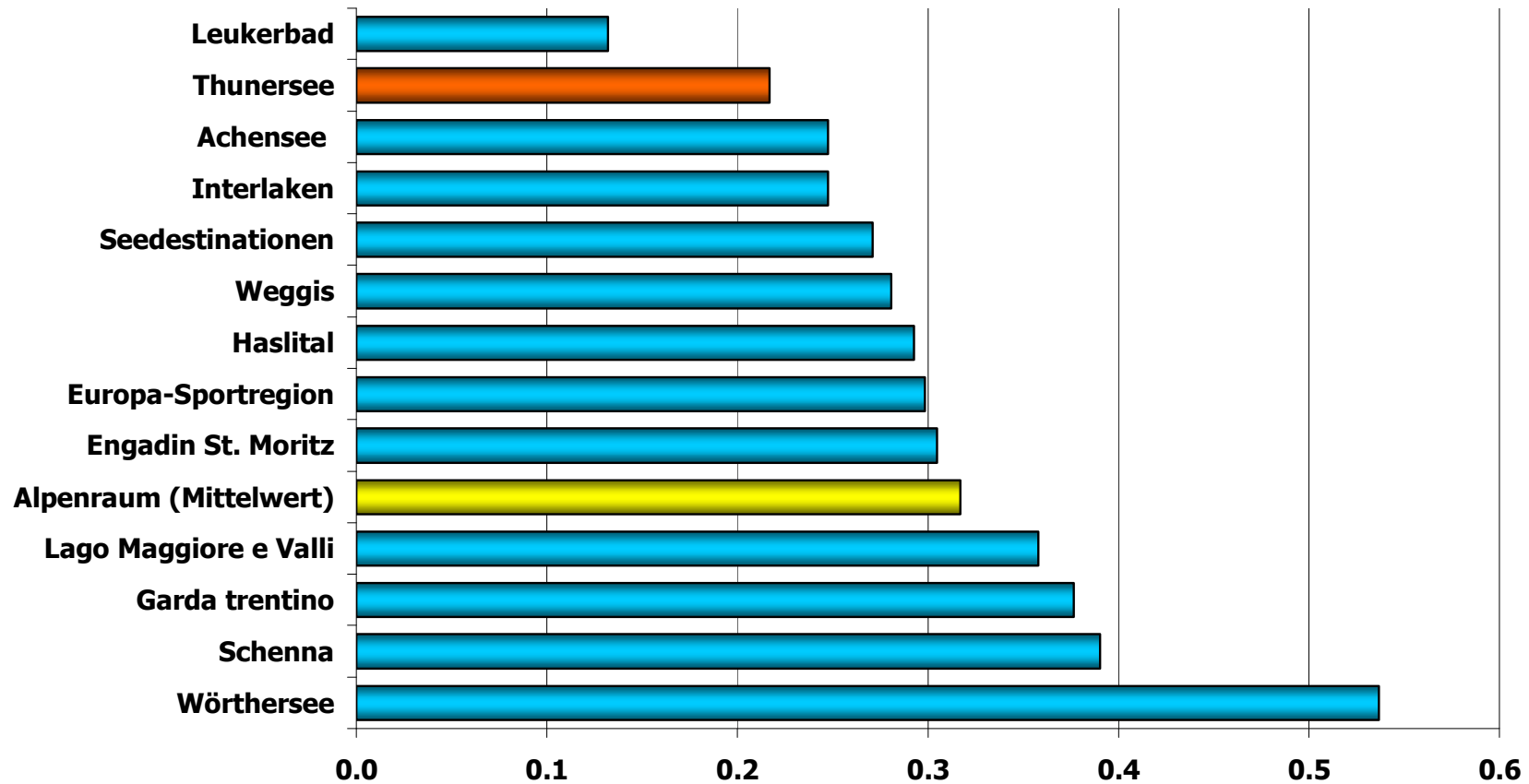
Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



Thunersee im internationalen Vergleich

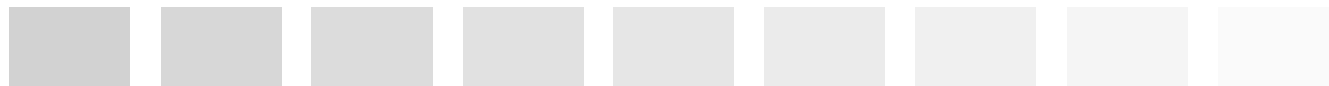
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsnachfrage

Saisonalität (GINI-Koeffizient)



Note: GINI der monatlichen Verteilung für das Jahr 2007

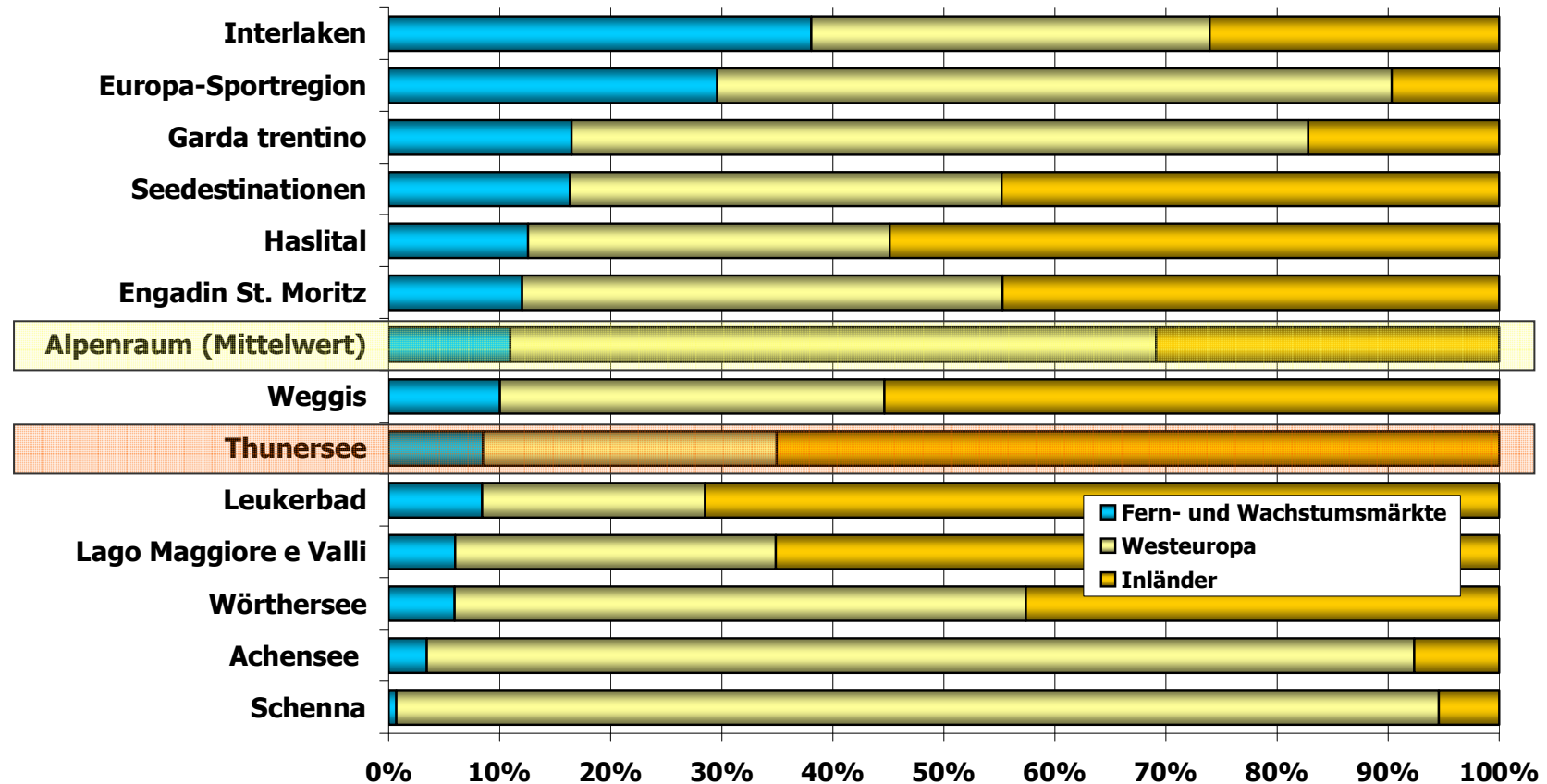
Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



Thunersee im internationalen Vergleich

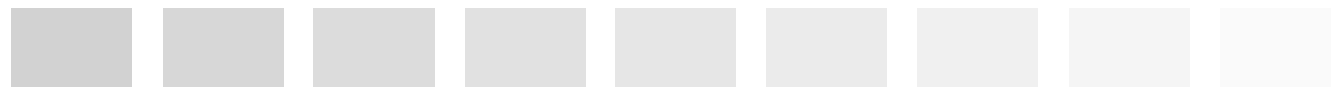
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT - Beherbergungsnachfrage

Präsenz auf Fern- und Wachstumsmärkten



Note: 2007, Anteil der Hotelübernachtungen nach Herkunftsmärkten, in %

Source: BAKBASEL, diverse Statistische Ämter



Thunersee im internationalen Vergleich

WETTBEWERBSFÄHIGKEIT – Touristische Attraktivität



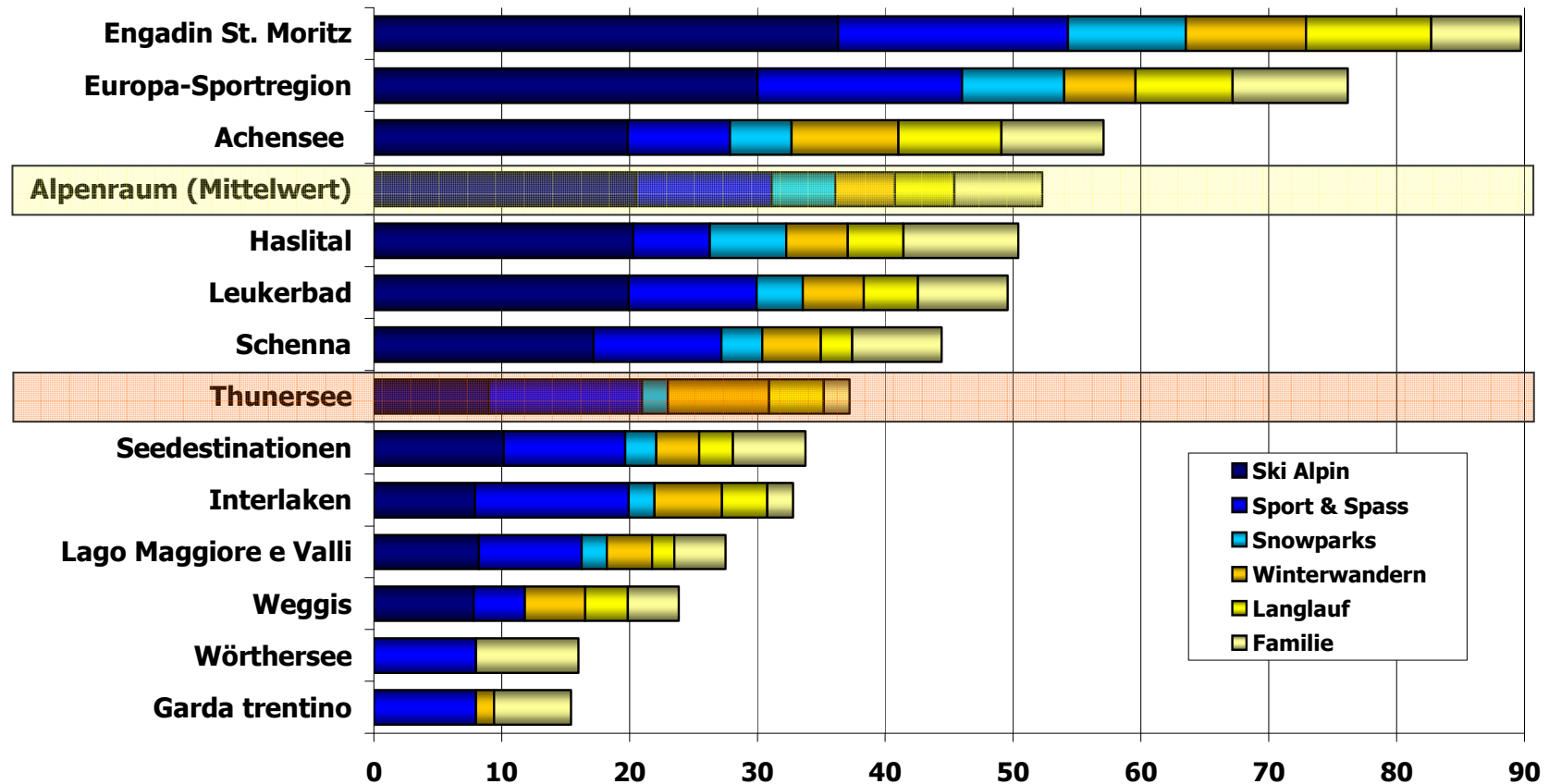
Source: Thunersee Tourismus



Thunersee im internationalen Vergleich

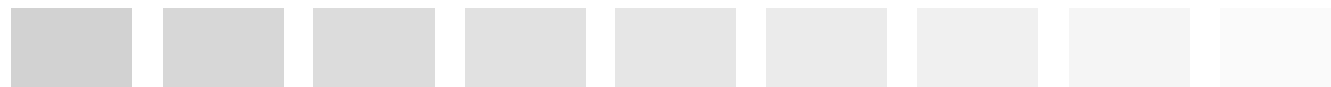
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT – Touristische Attraktivität

Attraktivität des touristischen Winterangebotes



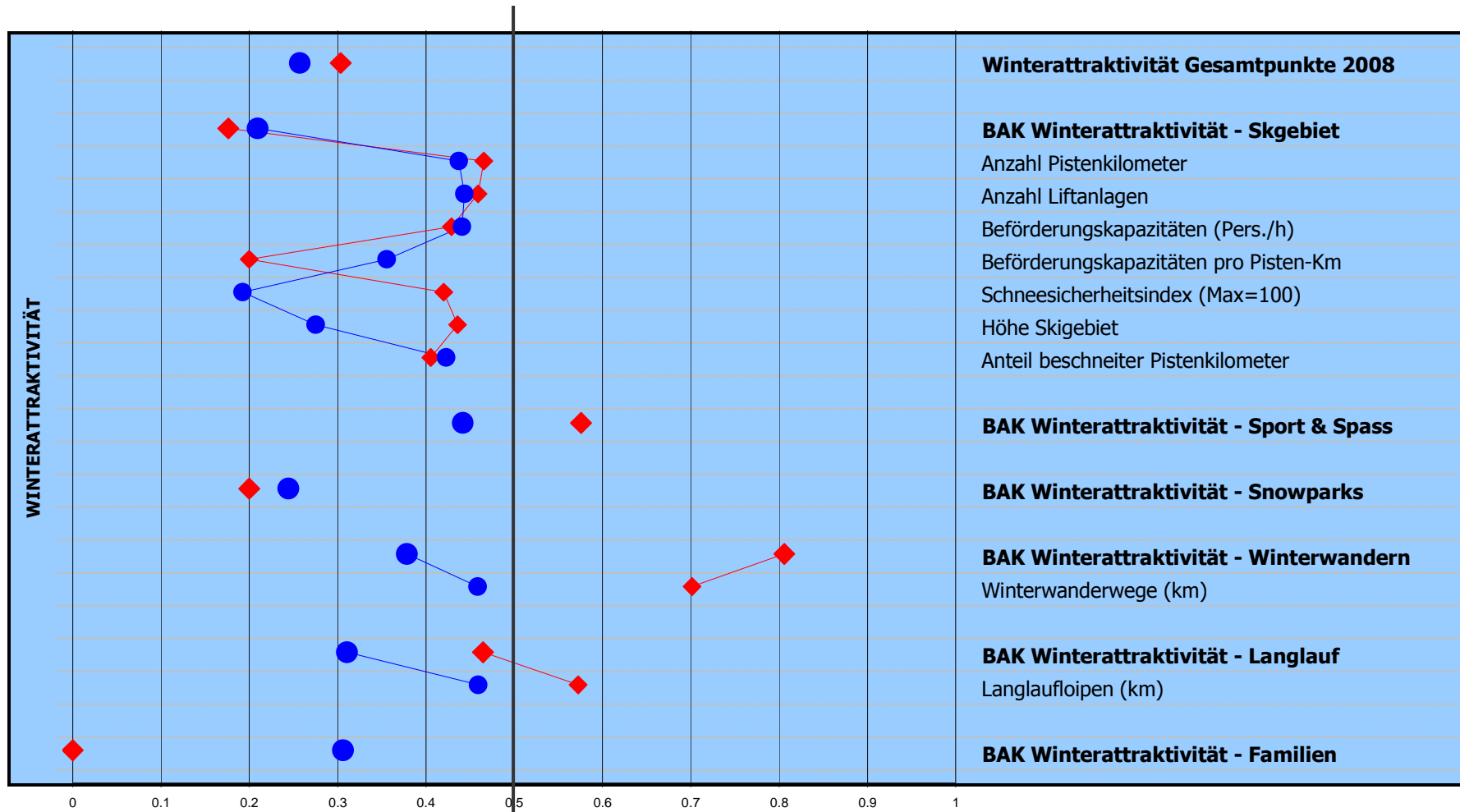
Note: BAK Winterattraktivitätsindikator, Punkte, Max. 100 Punkte, 2008

Source: BAKBASEL



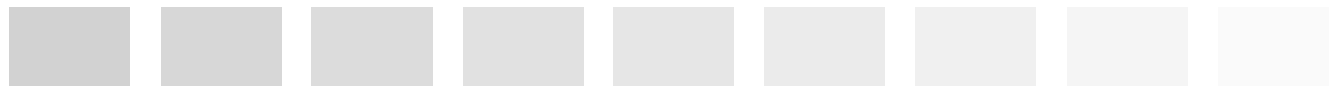
Thunersee im internationalen Vergleich

Attraktivität des touristischen Winterangebotes – Stärken-Schwächen-Profil



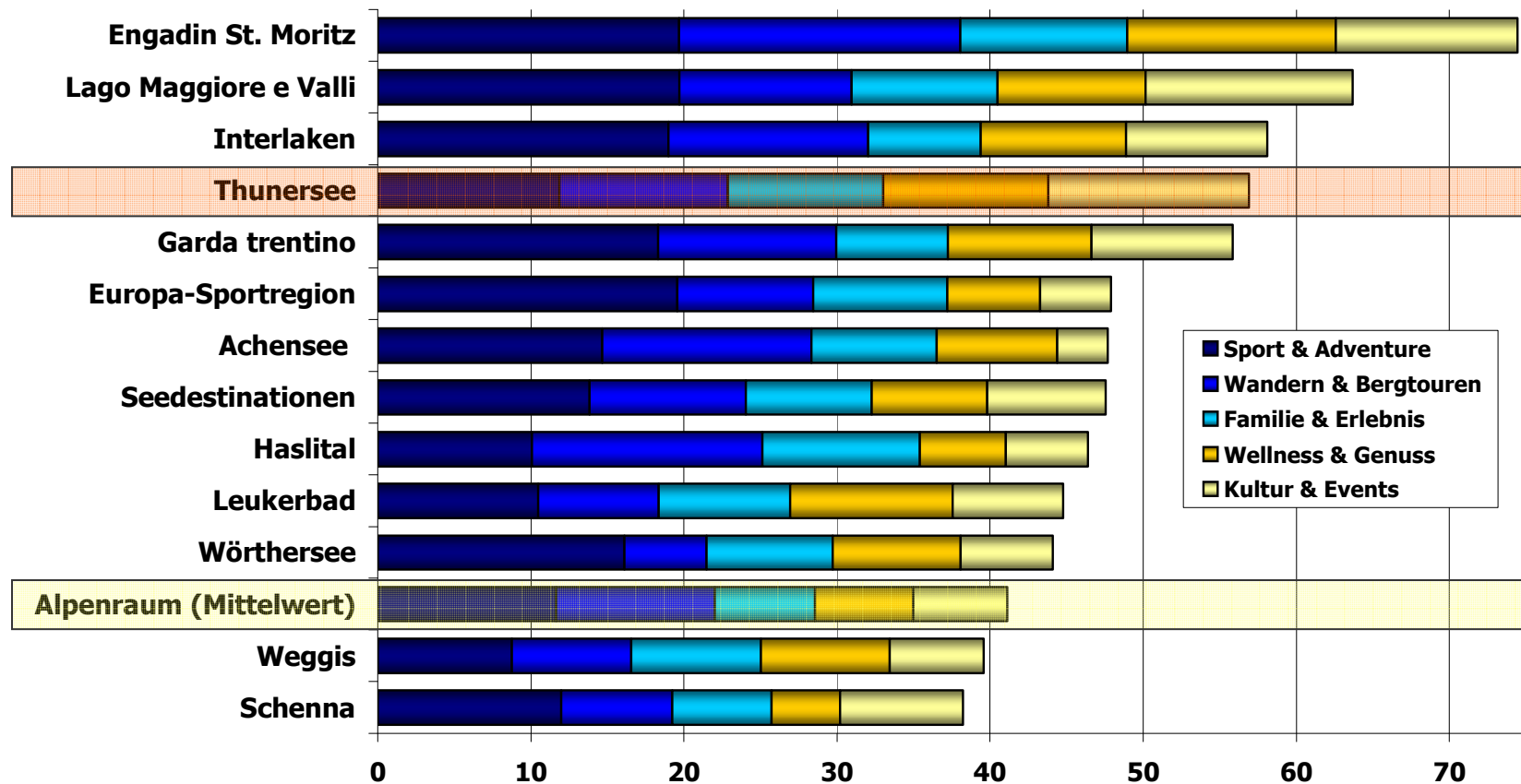
Note: Thunersee, Seedeestinationen, Alpenraum Mittelwert = 0.5

Source: BAKBASEL



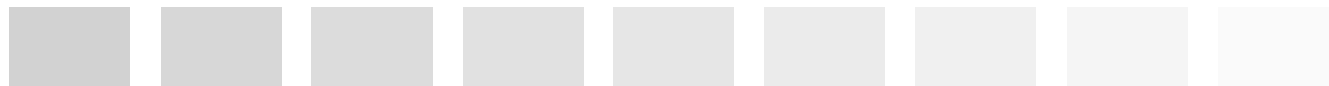
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT – Touristische Attraktivität

Attraktivität des touristischen Sommerangebotes



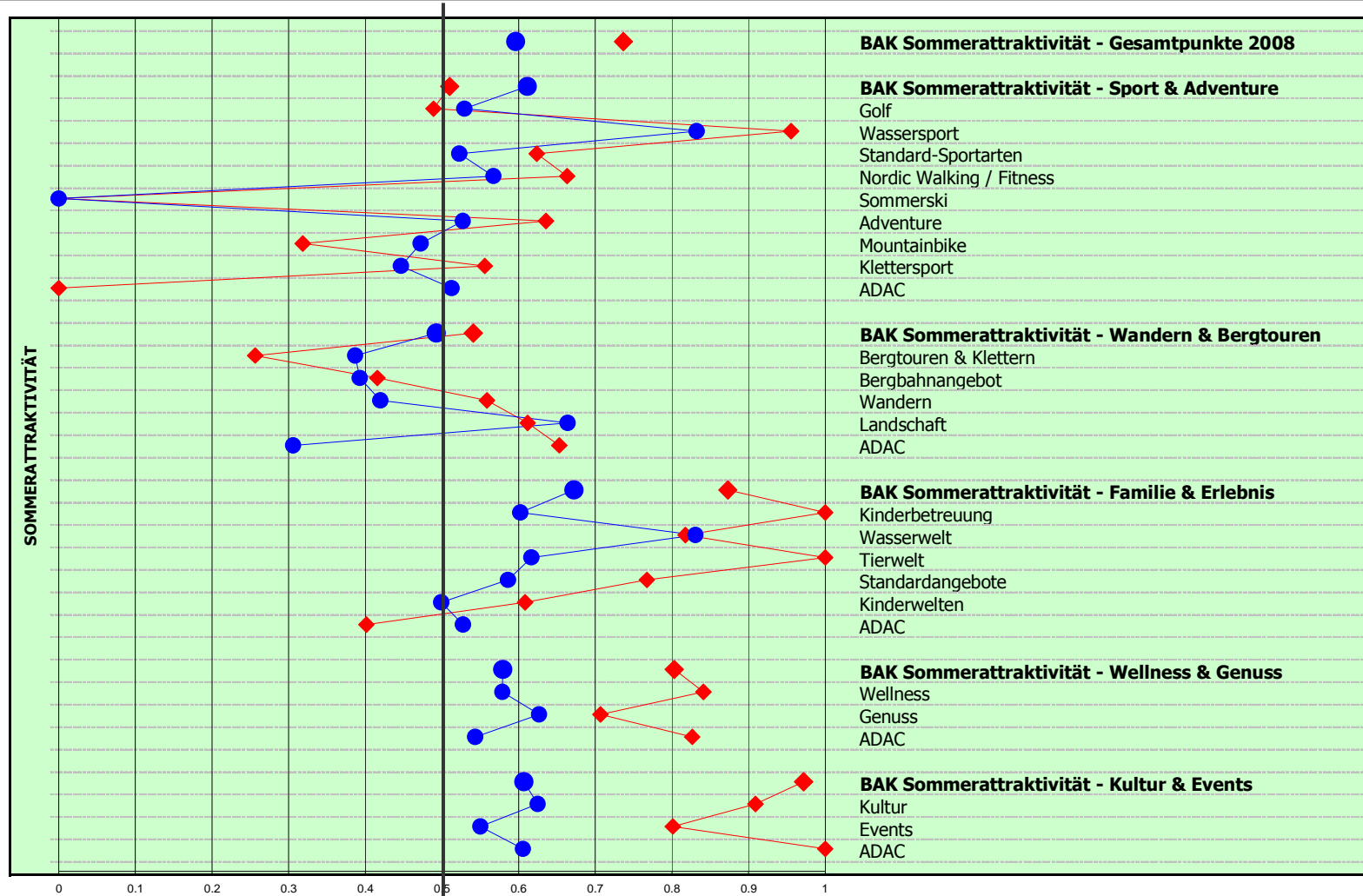
Note: BAK Sommerattraktivitätsindikator, Punkte, Max. 100 Punkte, 2008

Source: BAKBASEL



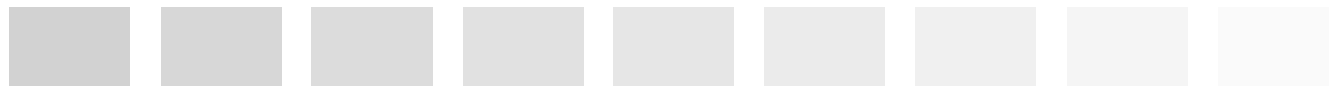
Thunersee im internationalen Vergleich

Attraktivität des touristischen Sommerangebotes – Stärken-Schwächen-Profil



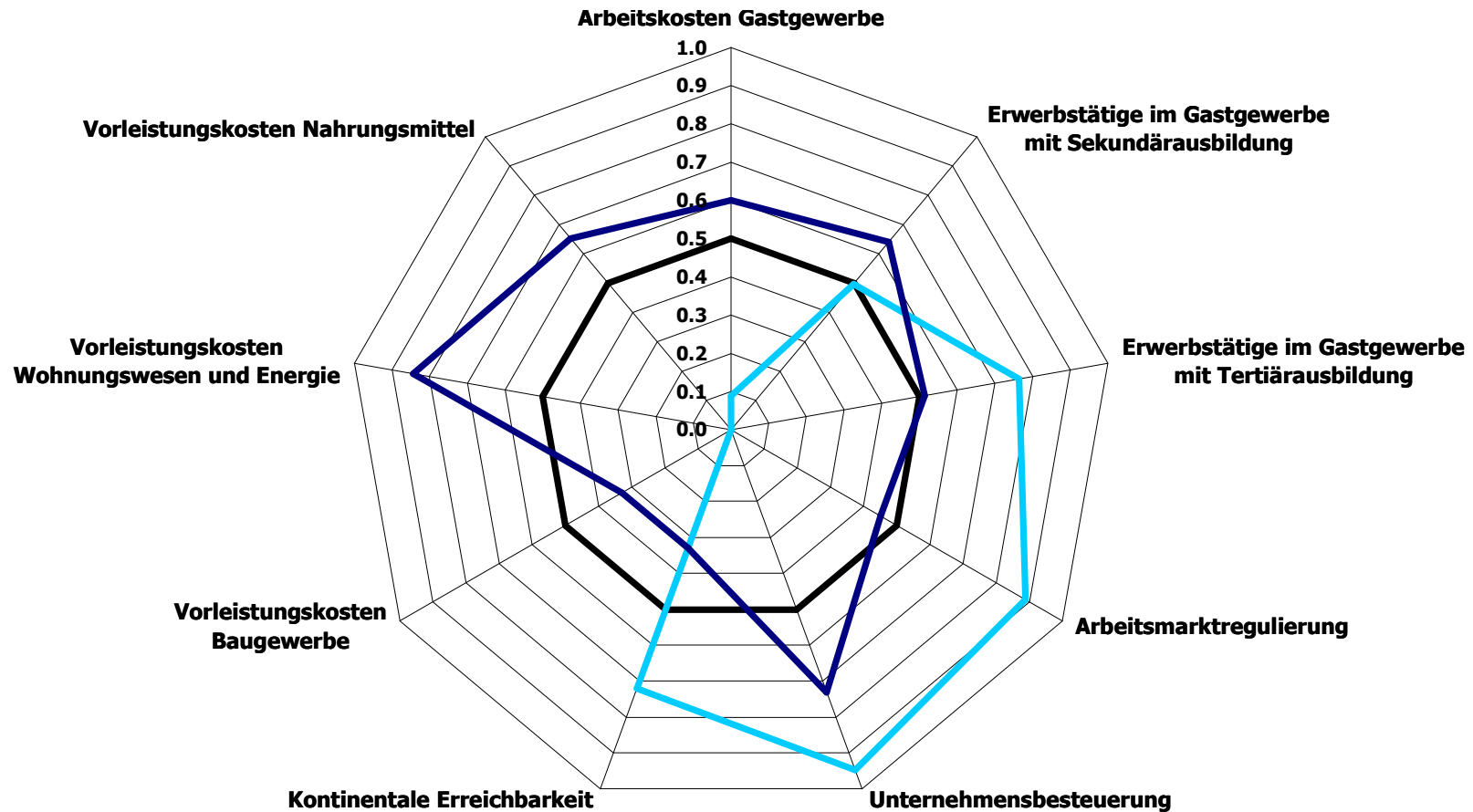
Note: Thunersee, Seededestinationen, Alpenraum Mittelwert = 0.5

Source: BAKBASEL



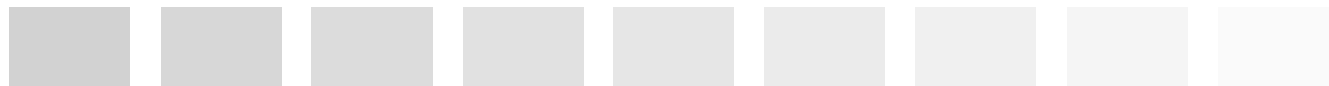
WETTBEWERBSFÄHIGKEIT – Rahmenbedingungen

Nationale und regionale Rahmenbedingungen



Note: Thunersee / Österreichischer Alpenraum / Alpenraum (Mittelwert) = 0.5

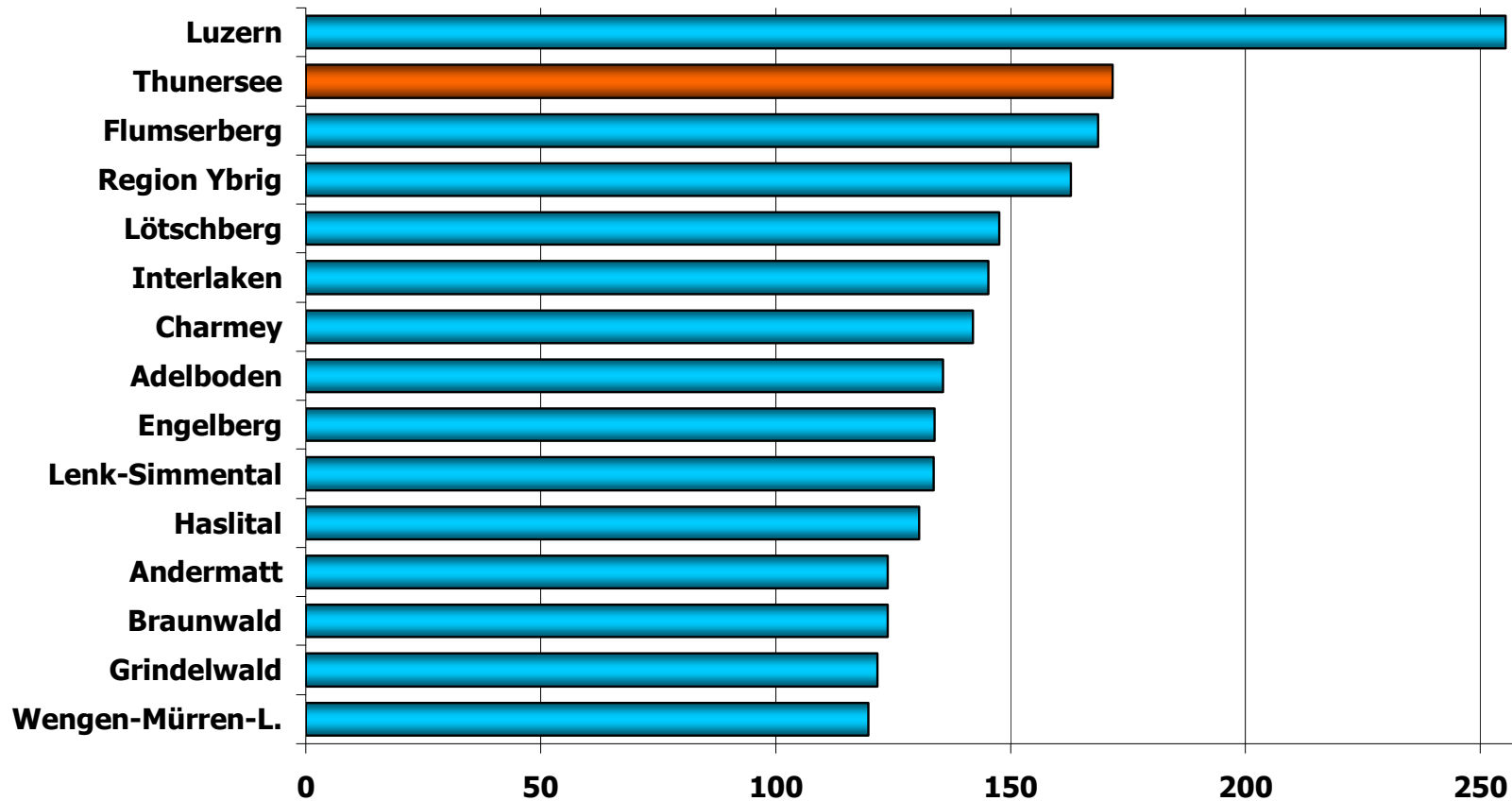
Source: BAKBASEL



Thunersee im internationalen Vergleich

WETTBEWERBSFÄHIGKEIT – Rahmenbedingungen

Binnenmarktpotential - Erreichbarkeit



Note: Erreichbarkeitsindex von Schweizer Destinationen 2007, Mittelwert = 100

Source: BAKBASEL



FAZIT – Erkenntnisse der Aussensicht

■ Schwächen

- Beherbergungsstruktur
 - Kleinstrukturierte Betriebe (fehlende Economies of scale)
 - Mehr als die Hälfte der Betriebe nicht klassiert, kleines Erstklass- und Luxussegment
 - Geringer Hotellerie-Anteil
- Tourismusintensität/Tourismusbewusstsein
 - Thunersee eine Tourismusregion?
- Präsenz auf Fern- und Wachstumsmärkte
 - Bekanntheit der Marke?
- Kostenbedingte Wettbewerbsnachteile
 - Arbeitskosten
 - Vorleistungskosten
- Wintertourismus
 - Grosses, attraktives Skigebiet wäre zentral, aber kaum denkbar → Alternativen?
 - Potential im Bereich Winterwandern, Langlauf, Familie
 - Potential im Bereich Wellness



FAZIT – Erkenntnisse der Aussensicht

■ **Stärken**

- Naturräumliche Voraussetzungen
 - Kombination von See und Bergen
 - Landschaft
- Vielfältiges, überdurchschnittliches Sommerangebot
 - Überdurchschnittlich in allen Bereichen
 - Kultur und Events dank Stadt Thun
 - Voraussetzungen für Familien ausgezeichnet
- Erreichbarkeit
 - Grosses Potential für den Binnen- und Tagestourismus
- Ganzjahrestourismus
 - Ausgeglichene Nachfrage
 - Wellness und Genuss
- Humankapital
 - Ausbildungsniveau, Arbeitsmarktregulierungen

